

ÄRZTLICHE PRAXIS

ZB MED

Dienstag, 6. November 2001 • 53. Jahrgang, Nr. 89

Zweimal pro Woche für den Hausarzt

PRAXIS AKTUELL

Sauna macht dumm

Saunagänge beeinträchtigen die Intelligenz. Zumindest vorübergehend. Am Wasserverlust liegt's, meint Psychologe Dr. Lehl ▶ 4

TÄGLICHE PRAXIS

Countdown zur MEDICA

In zwei Wochen öffnet die weltgrößte Medizinmesse in Düsseldorf wieder ihre Pforten. Die wichtigsten Infos ▶ 15

PRAXIS & WIRTSCHAFT

Öfter über IGeL reden

Gesetzlich Versicherte sind selten Zuzahlungsmuffel. Deshalb: Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) ansprechen! ▶ 22



VIOXX®
(Rofecoxib, MSD)

Missbrauchte Kinder – Tatort Familie

HAMBURG (cp) – Durch den grausamen Mord an der zwölfjährigen Ulrike Brand aus Eberswalde und den derzeit laufenden Prozess gegen Stefan J. in Frankfurt/Oder ist das Thema Kindesmissbrauch wieder in den Schlagzeilen. Wesentlich häufiger als durch solche brutalen Gewaltverbrechen werden Kinder in unserer Gesellschaft Opfer innerfamiliärer sexueller Übergriffe. Ob ein Papi, Onkel oder Opa einem Mädchen oder Jungen etwas antut – das können vielfach in erster Linie Hausärzte erkennen. Worauf Sie unbedingt achten sollten ▶ 2

Leberzirrhose: Peptid blockt Faserbildung

SAN DIEGO (rb) – Einem Eiweiß-Segment, das in geschädigten Lebern fibrotisches Gewebe wuchern lässt, sind amerikanische und britische Forscher auf die Schliche gekommen.

Die Wissenschaftler fanden heraus, dass Schädigungen der Leber Phosphor-Moleküle aktivieren, die sich der Aminosäure-Sequenz KTVD des C/EBP-Prote-

ins anlagern. Die Folge: exzessive Faserproduktion.

Der Austausch von Alanin für Threonin in KTVD verhindert die Phosphorylierung und stoppt den zirrhotischen Umbau. Innerhalb von zwei Jahren will man nun klinische Versuche mit dem veränderten Peptid starten (Molecular Cell 8 [2001] 807–816).



Benutzt und allein gelassen: Bis zu 20 000 Fälle von Kindesmissbrauch werden jährlich in Deutschland bekannt. Foto: Transglobe/Reporters